

Presseinformation

Jubiläumskran: Liebherr liefert 1000. Mobilbaukran aus

- **Erster MK 140 Plus in Tschechien**
- **Krandienstleister Hanyš - Jeřábnické práce, s.r.o. erweitert sein Portfolio**
- **MK-Baureihe ist für Arbeiten nah am Gebäude und in engen Innenstädten prädestiniert**
- **Jubiläumskran überzeugt mit großer Flexibilität, geringem Platzbedarf und hohem Komfort für den Bediener**

Doppelter Grund zur Freude: Liebherr hat den 1000. Mobilbaukran ausgeliefert. Mit dem MK 140 Plus erweitert Hanyš - Jeřábnické práce, s.r.o. der größte Anbieter von Kranarbeiten in Tschechien, seine Flotte. Gleichzeitig ist der Jubiläumskran der erste MK 140 Plus, der nach Tschechien geht. Der Kran verfügt über eine Reihe smarter Konstruktionslösungen wie VarioJib (flexibler Einsatz von Katz- und Wippmodus), Funkfernbedienung und Kranfahrer-Liftkabine.

Prag (Tschechische Republik), 16. Februar 2022 – „Ich bin zuversichtlich, dass der Kran uns weitere Aufträge ermöglicht und die Effizienz unserer Arbeit weiter steigert“, sagte Firmengründer und Inhaber Rostislav Hanyš bei der feierlichen Übergabe in Radonice (Bezirk Prag). Gemeinsam mit Valdemar Matuška, Geschäftsführer von Liebherr-Stavební stroje CZ, s.r.o., taufte er das neue Gerät. Valdemar Matuška freute sich über die besondere Auslieferung: „Unsere gemeinsame Zusammenarbeit wird sicherlich noch weiterwachsen und es dürfte sich nicht um die letzte Maschine für die Firma Hanyš handeln.“

Die Firma Hanyš hatte in der Vergangenheit bereits einen Liebherr MK 110 erfolgreich im Einsatz. Konzept und Potenzial der MK-Baureihe hat das Unternehmen überzeugt, weshalb nun auch ein neuer MK 140 den Fuhrpark ergänzt. Der wendige Fünf-Achser ist der stärkste MK der Baureihe. Dank seines senkrechten Turms kann der MK direkt am Gebäude arbeiten und braucht somit wenig Platz. Für Transport, Montage und Betrieb ist nur eine Person notwendig. Mit dem Kran lassen sich mehrere Baustellen an einem Tag bedienen. Das ökologische und zukunftsfähige Hybrid-Power-Konzept ermöglicht einen rein elektrischen Kranbetrieb.

Dreiteiliger Teleskopturm mit Vollwand-Konstruktion

Der MK 140 mit einem tiefliegenden Fahrerhaus wiegt 60 Tonnen und hat eine Transportlänge von 16 Metern. Der Kranoberwagen hat als einzige Maschine der MK-Baureihe einen dreiteiligen Teleskopturm mit Vollwand-Konstruktion. Mit dem VarioJib gibt es zwei Betriebsmodi für einen flexiblen Einsatz von Katz- und Wippmodus. Der bewährte Katzmodus bietet eine starke Umschlagleistung im Laufkatzbetrieb. Im Wippmodus verfährt der MK 140 die Last durch stufenloses Verstellen des Auslegers und erreicht so eine Reichweite von 65,0 Metern und eine Hakenhöhe von bis 94,4 Meter.

Zusätzliche Gitterspitzen werden zusammen mit dem erforderlichen Ballastgewicht extra geliefert und tragen so zur hohen Variabilität bei der Krannutzung bei.

„Die Krane der MK-Baureihe kommen häufig dann zum Einsatz, wenn kurzfristige Hubarbeiten anstehen und herkömmliche Fahrzeugkrane aufgrund der Störkanten durch eckige Gebäude zu viel Platz benötigen“, erklärt Jan Hloušek, Leiter der Kundendienstabteilung für Turmdrehkrane bei Liebherr-Stavební stroje CZ. „Die Maschine ist für Arbeiten in innerstädtischen Bereichen oder für diverse Höhenarbeiten wie für Hallenstahlkonstruktionen bestens geeignet.“ Die gute Manövrierfähigkeit des Liebherr MK 140 wird auch durch das Fahrgestell unterstützt: Alle fünf Achsen sind in insgesamt fünf Betriebsmodi lenkbar. Differenzialsperren sorgen für eine hervorragende Geländegängigkeit, auch unter schweren Bedingungen.

Kurze Einsätze, geringer Platzbedarf

Diese Vorteile schätzt auch Rostislav Hanyš: „Bei Höhenarbeiten braucht dieser Kran wesentlich weniger Platz als herkömmliche Krane. In einem Stadtzentrum müssen wir nur Platz für den Kran mit ausgefahrenen Abstützungen vorhalten und können über den Häusern eine Höhe bis zu 56 Meter erreichen. Das ist toll bei der Arbeit mit diesem Kran.“ Der neue MK soll bei Hanyš vor allem bei Montagen von Dächern und Klimaanlageanlagen oder beim Aufstellen von Pools auf Dachterrassen unterstützen.

Gute Bedienung und komfortable Kabine – das überzeugt Pavel Dobrý. Er ist einer der Kranfahrer bei der Firma Hanyš: „Dank der feinfühligten Antriebe und den intelligenten Assistenzsystemen lässt sich mit dem MK 140 Plus sicher und präzise arbeiten.“ Pavel Dobrý hat den neuen Kran bereits bei einer Schulung am Liebherr-Produktionsstandort in Biberach an der Riß (Deutschland) getestet: „Die Betätigung erfolgt mit Winden und nicht hydraulisch, was aus meiner Sicht eine zuverlässige Lösung ist.“

Einwöchige Schulung der Fahrer

Liebherr hat den MK 140 Plus an die Firma Hanyš mit maximaler Ausstattung geliefert. Diese umfasst unter anderem: eine zusätzliche Kamera am Haken, ein optionales System für einmalige Traglaststeigerung – woher auch die „Plus“-Bezeichnung im Namen der Maschine rührt – ein verlängerter Ausleger, vier Ballastgewichte mit einem Gesamtgewicht von 9 Tonnen und Differenzialsperren zwischen den Achsen sowie vorne und hinten. Die maximale Ausstattung erhielt auch die Kranführer-Liftkabine, in der Klimaanlage, Getränke-Kühlbox, beheizter Sitz und Farbdisplay mit hoher Auflösung zur Verfügung stehen. Zur Lieferung des neuen Krans gehörte auch eine einwöchige Schulung der Kranfahrer am Produktionsstandort.

Die Firma Hanyš - Jeřábnické práce, s.r.o. mit Sitz in Radonice (Bezirk Prag-Ost) ist ein tschechisches Privatunternehmen, das sich seit über 30 Jahren mit Kranarbeiten beschäftigt. Zurzeit verfügt die Firma über 90 Krane von Liebherr und bietet Kranarbeiten, Schwertransporte sowie Dienstleistungen rund um Einsätze und Transport an.

Über die Liebherr-Sparte Turmdrehkrane

Mehr als sieben Jahrzehnte Erfahrung machen Liebherr zum anerkannten Spezialisten für Hebetechnik auf Baustellen aller Art. Das Spektrum von Liebherr Tower Cranes umfasst ein umfangreiches Programm hochwertiger Turmdrehkrane, die weltweit eingesetzt werden. Dazu zählen Schnelleinsatz-, Obendreher-, Verstellausleger- und Spezialkrane sowie Mobilbaukrane. Neben den Produkten bietet Liebherr Tower Cranes ein breites Angebot an Dienstleistungen, die das Portfolio vervollständigen: Die Tower Crane Solutions, das Tower Crane Center und den Tower Crane Customer Service.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt, bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten, beschäftigt rund 48.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete in 2020 einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 10,3 Milliarden Euro. Seit seiner Gründung im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller verfolgt Liebherr das Ziel, seine Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bilder



liebherr-mk140-hanys-01.jpg

Übergabe des symbolischen Schlüssels für den MK 140 Plus: Valdemar Matuška (links), Geschäftsführer Liebherr-Stavební stroje CZ, s.r.o., und Rostislav Hanyš, Inhaber von Hanyš – Jeřábnické práce, s.r.o.. Die lokal geltenden Corona-Vorgaben wurden eingehalten.



liebherr-mk140-hanys-02.jpg

Der Kran ist in 14 bis 17 Minuten, abhängig von der Höhe des Turms, einsatzbereit.



liebherr-mk140-hanys-03.jpg

Der MK 140 hat als einzige Maschine der Baureihe einen dreiteiligen Teleskopturm in Vollwand-Konstruktion.

Ansprechpartner

Fabian Eber
Global Communication
Telefon: +49 7351/41 - 4397
E-Mail: fabian.eber@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Biberach GmbH
Biberach / Deutschland
www.liebherr.com